

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

K 0146/2026 (DDI)

Kleine Anfrage Daniel Probst (FDP.Die Liberalen, Olten): Soll der Swisslos-Fonds künftig auch Projekte der Berufsbildung unterstützen können? (24.06.2026)

Die Berufsbildung ist ein zentraler Pfeiler des Wirtschaftsstandorts Kanton Solothurn und der Schweiz insgesamt. Sie hat zugleich eine grosse gesellschaftliche Bedeutung, da sie Integration fördert, Perspektiven schafft und einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des Fachkräftebedarfs leistet. Angesichts des demografischen Wandels und des steigenden Bedarfs an qualifizierten Arbeitskräften gewinnt die Förderung der Berufsbildung zusätzlich an Bedeutung.

Die heutigen gesetzlichen Grundlagen des Swisslos-Fonds im Kanton Solothurn sehen eine Förderung insbesondere in den Bereichen Kultur, Denkmalpflege und Archäologie, Soziales und Gesundheit, Umwelt sowie Entwicklungshilfe vor. Projekte und Aktivitäten im Bereich der Bildung, insbesondere der Berufsbildung, sind hingegen nicht ausdrücklich vorgesehen. Damit wird ein Bereich von grosser gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Bedeutung bislang nicht ausdrücklich berücksichtigt.

Andere Kantone kennen eine breitere Zweckbestimmung ihrer Swisslos-Fonds und ermöglichen ausdrücklich Beiträge im Bereich Bildung, Nachwuchsförderung oder Qualifikation. Dazu gehören insbesondere die Nachbarkantone Aargau sowie Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Diese Beispiele zeigen, dass eine Öffnung des Fonds für die Berufsbildung mit den Grundsätzen der Zweckbindung vereinbar sein kann.

Mit der vorliegenden Kleinen Anfrage soll geklärt werden, ob und unter welchen Voraussetzungen künftig auch Projekte und Initiativen unterstützt werden könnten, welche die Berufsbildung stärken, die Attraktivität von Lehrberufen erhöhen, den Nachwuchs fördern oder innovative Ansätze in der Ausbildung voranbringen. Dabei ist sicherzustellen, dass der Swisslos-Fonds keine dauerhafte Finanzierung staatlicher Kernaufgaben übernimmt, sondern subsidiär und projektbezogen eingesetzt wird.

Der Regierungsrat wird gebeten, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat grundsätzlich die Möglichkeit, Projekte und Aktivitäten im Bereich der Berufsbildung aus dem Swisslos-Fonds zu unterstützen?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat die Auswirkungen einer allfälligen Erweiterung der Zweckbestimmung auf die bestehenden Förderbereiche, insbesondere Kultur, Sport, Soziales, Gesundheit und Umwelt?
3. Ist der Regierungsrat grundsätzlich bereit, im Rahmen einer künftigen Revision des Gesetzes über die Swisslos-Fonds zu prüfen, ob Projekte und Aktivitäten im Bereich der Berufsbildung als beitragsberechtigt aufgenommen werden könnten?

Begründung 24.06.2026: Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: Probst Daniel; Beer Samuel, Cartier Daniel, Herzog Christian, Hirt Nicole, Leibundgut Barbara, Lutz Anja, Misteli Manuela, Rufer Martin, Spielmann Markus, Wenger Thomas (11)